



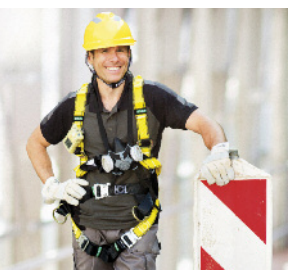
## Lehrgänge **2017**

Prävention, Anwendung, Wartung

Schweiz



*Denn jedes Leben **zählt...***



*MSA ist der weltweit führende Hersteller und Anbieter von hochwertigen Sicherheitsprodukten und Gasmesstechnik-Systemlösungen zum Schutz der Menschen vor Gefahren.*

*Das vielseitige Produktangebot von MSA reicht von einfachen bis hin zu HighTech-Lösungen. Die Bandbreite an angebotenen Technologien und Produkten ist einzigartig in der Welt.*

- Isolieratemschutz
- Filteratemschutz
- Kopf-, Augen-, Gesichts- & Gehörschutz
- Absturzsicherung
- Wärmebildtechnologie
- Tragbare Gasmesstechnik
- Stationäre Flammen- & Gasdetektion
- Service & Werkstattlösungen



## MSA Safety Services – kompetent, sicher & flexibel

---

MSA Safety Services bietet kundenspezifische Serviceleistungen und Gesamtlösungen um Zuverlässigkeit, Wirtschaftlichkeit und Einsatzbereitschaft von MSA Geräten zu jedem Zeitpunkt zu gewährleisten.

Unsere Lehrgänge und Unterweisungen dienen der Prävention, optimalen Anwendung und Wartung jeglicher MSA Geräte und sind „von Technikern für Techniker“. Um Fachwissen und -praxis sowie Wissenstransfer optimal zu vereinen und transportieren, werden alle Lehrgänge von MSA Servicetechnikern geleitet.

Lehrgangsort ist die MSA Zentrale in Kloten (Raum Zürich). Gerne bieten wir aber auch individuelle Lehrgänge nach Ihren Wünschen und Vorstellungen bei Ihnen vor Ort an. Kontaktieren Sie uns unter der Tel.-Nr.: **043/255 89 00** oder per Mail an **[training.ch@MSAsafety.com](mailto:training.ch@MSAsafety.com)**



	Seite
<b>Übersicht nach Themen</b>	4
<b>Chronologische Übersicht</b>	6
<b>Atemschutz</b>	
<b>Atemschutzwart</b> – Grundlehrgang	8
<b>Atemschutzwart</b> – Spezialistenlehrgang	10
<b>Atemschutzwart</b> – Grundüberholung	12
<b>Maskenwart</b> – Ultra Elite, 3S & Advantage 3000 (Masken)	14
<b>Kopfschutz</b>	
<b>Gerätewart</b> – Helme	16
<b>Tragbare Gasmesstechnik</b>	
<b>Wartung</b> Tragbare Gasmessgeräte – TG2	18
<b>Anwendung</b> Tragbare Gasmessgeräte – TGA	20
<b>Confined Space Entry (CSE) – Befahren von Behältern</b>	
<b>CSE-Training</b> für Anwender	22
<b>CSE-Training</b> für Aufsichtsführende	24
<b>Auffrischungs CSE-Training</b> für Anwender	26
<b>Auffrischungs CSE-Training</b> für Aufsichtsführende	28
<b>Unterweisungen</b>	
<b>PSA „Atemschutz“</b>	30
<b>Mobile Gasmesstechnik</b>	32
<b>Adressen und Anmeldung</b>	34

# Übersicht nach Themen

---

<b>Atemschutz</b>		Seite
<i>Atemschutzwart – Grundlehrgang</i>		8
<i>Gebühr pro Person:</i>	335,00 CHF zzgl. MWSt.	
<i>Kloten:</i>	01. 03.   15. 11.	
 <i>Atemschutzwart – Spezialistenlehrgang</i>		10
<i>Gebühr pro Person:</i>	392,00 CHF zzgl. MWSt.	
<i>Kloten:</i>	02. 03.   16. 11.	
 <i>Atemschutzwart – Grundüberholung</i>		12
<i>Gebühr pro Person:</i>	495,00 CHF zzgl. MWSt.	
<i>Kloten:</i>	03. 03.   17. 11.	
 <i>Gerätewart – Ultra Elite, 3S &amp; Advantage 3000</i>		14
<i>Gebühr pro Person:</i>	335,00 CHF zzgl. MWSt.	
<i>Kloten:</i>	04. 07.   06. 09.	
<i>Lausanne:</i>	26. 09. (in französischer Sprache gehalten)	
 <b>Kopfschutz</b>		Seite
<i>Gerätewart – Helme</i>		16
<i>Gebühr pro Person:</i>	335,00 CHF zzgl. MWSt.	
<i>Kloten:</i>	16. 03.   18. 05.   26. 10.	
<i>Lausanne:</i>	28. 06.   05. 12. (in französischer Sprache gehalten)	
 <b>Tragbare Gasmessgeräte</b>		
<i>Wartung Tragbare Gasmessgeräte TG2</i>		18
<i>Gebühr pro Person:</i>	745,00 CHF zzgl. MWSt.	
<i>Kloten:</i>	03. – 04. 10.	
<i>Lausanne:</i>	29. – 30. 08. (in französischer Sprache gehalten)	
 <i>Anwendung Tragbare Gasmessgeräte TGA</i>		20
<i>Gebühr pro Person:</i>	350,00 CHF zzgl. MWSt.	
<i>Kloten:</i>	13. 06.	
<i>Lausanne:</i>	20. 09. (in französischer Sprache gehalten)	

	Seite
<b>Übersicht nach Themen</b>	4
<b>Chronologische Übersicht</b>	6
 Atemschutz	
<b>Atemschutzwart</b> – Grundlehrgang	8
<b>Atemschutzwart</b> – Spezialistenlehrgang	10
<b>Atemschutzwart</b> – Grundüberholung	12
<b>Gerätewart</b> – Ultra Elite, 3S & Advantage 3000 (Masken)	14
 Kopfschutz	
<b>Gerätewart</b> – Helme	16
 Tragbare Gasmesstechnik	
<b>Wartung</b> Tragbare Gasmessgeräte – TG2	18
<b>Anwendung</b> Tragbare Gasmessgeräte – TGA	20
 Confined Space Entry (CSE) – Befahren von Behältern	
<b>CSE-Training</b> für Anwender	22
<b>CSE-Training</b> für Aufsichtsführende	24
<b>Auffrischungs CSE-Training</b> für Anwender	28
<b>Auffrischungs CSE-Training</b> für Aufsichtsführende	28
 Unterweisungen	
<b>PSA „Atemschutz“</b>	30
<b>Mobile Gasmesstechnik</b>	32
 <b>Adressen und Anmeldung</b>	 34

# Chronologische Übersicht – März bis Dezember

Termin	Bereich	Bezeichnung	
März	01.	<b>Messtechnik</b>	Anwendung – Tragbare Gasmessgeräte TGA
	02.	<b>Atenschutz</b>	Atenschutzwart – Spezialistenlehrgang
	03.	<b>Atenschutz</b>	Atenschutzwart – Grundüberholung
	16.	<b>Kopfschutz</b>	Gerätewart – Helmwartseminar
Mai	18.	<b>Kopfschutz</b>	Gerätewart – Helmwartseminar
Juni	13.	<b>Messtechnik</b>	Anwendung – Tragbare Gasmessgeräte TGA
	28.	<b>Kopfschutz</b>	Gerätewart – Helmwartseminar
Juli	04.	<b>Atenschutz</b>	Maskenwart – Ultra Elite, 3S & Advantage 3000
August	29. – 30.	<b>Messtechnik</b>	Wartung – Tragbare Gasmessgeräte TG2
September	06.	<b>Atenschutz</b>	Maskenwart – Ultra Elite, 3S & Advantage 3000
	20.	<b>Messtechnik</b>	Anwendung – Tragbare Gasmessgeräte TGA
	26.	<b>Atenschutz</b>	Maskenwart – Ultra Elite, 3S & Advantage 3000
Oktober	03. – 04.	<b>Messtechnik</b>	Wartung – Tragbare Gasmessgeräte TG2
	26.	<b>Kopfschutz</b>	Gerätewart – Helmwartseminar
November	15.	<b>Atenschutz</b>	Atenschutzwart – Grundlehrgang
	16.	<b>Atenschutz</b>	Atenschutzwart – Spezialistenlehrgang
	17.	<b>Atenschutz</b>	Atenschutzwart – Grundüberholung
Dez.	05.	<b>Kopfschutz</b>	Gerätewart – Helmwartseminar

## Ihr individueller Lehrgang

Alle Lehrgänge und Unterweisungen können nach individueller Vereinbarung gemäss Ihren Vorstellungen und Wünschen auch bei Ihnen vor Ort durchgeführt werden.

---

Kontaktieren Sie uns unter der Tel.-Nr.: 043/255 89 00 oder per Mail an [training.ch@MSAsafety.com](mailto:training.ch@MSAsafety.com) – gerne erstellen wir Ihnen ein massgeschneidertes Angebot.

---

Ort	Gebühr p. Person*	Seite
Kloten	350,00 CHF	20
Kloten	392,00 CHF	10
Kloten	495,00 CHF	12
Kloten	335,00 CHF	16
<hr/>		
Kloten	335,00 CHF	16
<hr/>		
Kloten	350,00 CHF	20
Lausanne	335,00 CHF	16
<hr/>		
Kloten	335,00 CHF	14
<hr/>		
Lausanne	745,00 CHF	18
<hr/>		
Kloten	335,00 CHF	14
Lausanne	350,00 CHF	20
Lausanne	335,00 CHF	14
<hr/>		
Kloten	745,00 CHF	18
Kloten	335,00 CHF	16
<hr/>		
Kloten	335,00 CHF	8
Kloten	392,00 CHF	10
Kloten	495,00 CHF	12
<hr/>		
Lausanne	335,00 CHF	16
<hr/>		
<hr/>		



# Atenschutzwart – Grundlehrgang

---

*Geeignet für alle Fachkräfte im Atemschutz, die mit der Pflege und Instandhaltung von MSA Atemschutzgeräten beauftragt sind.*

## Ziel des Lehrgangs

---

Die Fachkräfte erwerben theoretische und praktische Kenntnisse über die Instandhaltung und Wartung von Pressluftatmern, Lungenautomaten und Atemschutzmasken.

## Lehrgangsinhalte

---

Die Inhalte sind auf die erforderliche Theorie und Praxis abgestimmt und entsprechen dem jeweiligen Stand der technischen Regeln und gesetzlichen Vorschriften.

- Einführung, Richtlinien, Vorschriften und Dokumentation
- Erklärung von Aufbau und Funktion der behandelten Gerätetypen. Instandhaltungsarbeiten gemäss der, für den Personenkreis, geltenden Richtlinien und Vorschriften
- Verschiedene Reparaturmöglichkeiten mit Hilfe der ausgegebenen technischen Unterlagen und anschliessender Überprüfung
- Theorie: Atemluftflaschen, Flaschenventile, Atemluftqualitätsmessung und Druckminderer
- Reinigung und Sichtkontrolle/-prüfung von Lungenautomaten und Atemschutzmasken

*Kurzfristige Programmänderungen vorbehalten.*

## Behandelte Geräte

---

### **Pressluftatmer:**

AirGo, AirMaXX

### **Lungenautomaten:**

AutoMaXX\*

\*Normal- und Überdruck

### **Atemschutzmasken:**

Ultra Elite\*, 3S\*, Advantage 3000

### **Atemluftflaschen und Flaschenventile**



<u>Ort</u>	<u>Termin</u>
Kloten	01.03 15.11.
<u>Teilnahmebeitrag pro Person</u>	<u>Dauer</u>
<b>335,00 CHF</b> zzgl. MWSt.	<b>1 Tag</b> 8.30 – 16.30 Uhr

### Leistungen

Der Teilnahmebeitrag beinhaltet die Ausbildung, Unterweisung und Übung gemäss Programm, sämtliche technische Unterlagen sowie eine Lehrgangsbescheinigung.

### Teilnahmebedingungen

Keine besonderen Vorkenntnisse erforderlich. Gesundheitliche Bedenken (z. B. Hautkrankheiten) sollten nicht bestehen.

Um sicherzustellen, dass das erworbene Fachwissen erhalten und bei technischen Weiterentwicklungen ergänzt wird, muss alle vier Jahre ein entsprechender Lehrgang besucht werden.

### Regelwerke

EKAS-Richtlinie

EN Normen

FKS-Material-Diensthandbuch

# Atenschutzwart – **Spezialistenlehrgang**

---

*Geeignet für alle Fachkräfte im Atemschutz, die mit der Pflege und Instandhaltung von MSA Atemschutzgeräten beauftragt sind und Ihre Kenntnisse vertiefen möchten.*

*Praktische Arbeiten nehmen einen besonders breiten Platz ein.*

## Ziel des Lehrgangs

---

Die Fachkräfte können Ihre theoretischen und praktischen Kenntnisse über die Instandhaltung und Wartung von Pressluftatmern, Lungenautomaten und Atemschutzmasken weiter vertiefen.

## Lehrgangsinhalte

---

Die Inhalte sind auf die erforderliche Theorie und Praxis abgestimmt und entsprechen dem jeweiligen Stand der technischen Regeln und gesetzlichen Vorschriften.

- Einführung, Richtlinien, Vorschriften und Karteiführung
- Erklärung von Aufbau und Funktion der behandelten Gerätetypen. Instandhaltungsarbeiten gemäss der, für den Personenkreis geltenden Richtlinien und Vorschriften
- Verschiedene Reparaturmöglichkeiten mit Hilfe der ausgegebenen technischen Unterlagen und anschliessender Überprüfung
- Druckminderer (ohne plombierte Teile): Wartung, Reparaturmöglichkeiten, Prüfung
- Wartung, Reparatur und Instandhaltungsarbeiten an Lungenautomaten
- Wartung, Reparaturmöglichkeiten und anschließende Prüfung von Atemschutzmasken

*Kurzfristige Programmänderungen vorbehalten.*

## Behandelte Geräte

---

### **Pressluftatmer:**

AirGo, AirMaXX

### **Lungenautomaten:**

AutoMaXX\*

### **Atemschutzmasken:**

Ultra Elite\*, 3S\*, Advantage 3000

\*Normal- und Überdruck

<u>Ort</u>	<u>Termin</u>
Kloten	02.03. 16.11.
<u>Teilnahmebeitrag pro Person</u>	<u>Dauer</u>
<b>392,00 CHF</b> zzgl. MWSt.	<b>1 Tag</b> 8.30 – 16.30 Uhr

### Leistungen

Der Teilnahmebeitrag beinhaltet die Ausbildung, Unterweisung und Übung gemäss Programm, sämtliche technische Unterlagen sowie eine Lehrgangsbescheinigung.

### Teilnahmebedingungen

Die Grundausbildung Atemschutzwart der MSA Schweiz ist erforderlich und nachzuweisen. Weiterhin sollten keine gesundheitlichen Bedenken (z. B. Hautkrankheiten) bestehen.

Um sicherzustellen, dass das erworbene Fachwissen erhalten und bei technischen Weiterentwicklungen ergänzt wird, muss alle 4 Jahre ein entsprechender Lehrgang besucht werden.

### Regelwerke

- EKAS-Richtlinie
- EN Normen
- FKS-Material-Diensthandbuch

# Atenschutzwart – Grundüberholung

---

*Dieser Lehrgang ist für Fachkräfte im Atemschutz, die bereits den Atemschutzwart – Spezialistenlehrgang bei MSA absolviert haben und ihre Kenntnisse vertiefen oder auffrischen möchten.*

## Ziel des Lehrgangs

---

Vorhandene Kenntnisse werden aufgefrischt und vertieft, sowie die Grundüberholung der Geräte behandelt.

## Lehrgangsinhalte

---

Die Inhalte sind auf die erforderliche Theorie und Praxis abgestimmt und entsprechen dem jeweiligen Stand der technischen Regeln und gesetzlichen Vorschriften.

### **Theorie:**

- Richtlinien und Vorschriften
- Grundüberholung der genannten Gerätetypen
- Druckminderer (ohne plombierte Teile)
- Grundüberholung Lungenautomaten
- Wartung, Reparatur und Instandhaltungsarbe
- Spezielle Themenwünsche können berücksichtigt werden.

### **Praxis:**

Spezielle praktische Arbeiten für Grundüberholungen mit anschließender „Dynamischen Prüfung“

*Kurzfristige Programmänderungen vorbehalten.*

## Behandelte Geräte

---

### **Pressluftatmer:**

AirGo, AirMaXX

### **Atemschutzmasken:**

Ultra Elite\*, 3S\*, Advantage 3000

### **Lungenautomaten:**

AutoMaXX\*

\*Normal- und Überdruck

<u>Ort</u>	<u>Termin</u>
Kloten	03.03. 17.11.
<u>Teilnahmebeitrag pro Person</u>	<u>Dauer</u>
<b>495,00 CHF</b> zzgl. MWSt.	<b>1 Tag</b> 8.30 – 16.30 Uhr

### Leistungen

Der Teilnahmebeitrag beinhaltet die Ausbildung, Unterweisung und Übung gemäss Programm, sämtliche technische Unterlagen sowie eine Lehrgangsbescheinigung.

### Teilnahmebedingungen

Vorkenntnisse in der MSA Atemschutztechnik sowie die Absolvierung des Atemschutzwart-Spezialistenlehrgangs sind erforderlich und nachzuweisen. Weiterhin sollten keine gesundheitlichen Bedenken (z. B. Hautkrankheiten) vorhanden sein.

Um sicherzustellen, dass das erworbene Fachwissen erhalten und bei technischen Weiterentwicklungen ergänzt wird, muss alle 4 Jahre ein entsprechender Lehrgang besucht werden.

### Regelwerke

- EKAS-Richtlinie
- EN Normen
- FKS-Material-Diensthandbuch

# Maskenwart – **Ultra Elite, 3S & Advantage 3000**

---

*Geeignet für alle Fachkräfte im Atemschutz, die für die Instandsetzung von MSA Atemschutzmasken beauftragt sind.*

## Ziel des Lehrgangs

---

Es werden die, für die Instandhaltung und Wartung von MSA Atemschutzmasken, erforderlichen praktischen und theoretischen Kenntnisse erworben.

## Lehrgangsinhalte

---

Die Inhalte sind auf die erforderliche Theorie und Praxis abgestimmt und entsprechen dem jeweiligen Stand der technischen Regeln und gesetzlichen Vorschriften.

- Einführung, Richtlinien, Vorschriften und Karteiführung
- Erklärung von Aufbau und Funktion der genannten Vollmaskentypen. Instandhaltungsarbeiten gemäß der für den Personenkreis geltenden Richtlinien und Vorschriften
- Wartung, verschiedene Reparaturmöglichkeiten mit Hilfe der ausgegebenen technischen Unterlagen und anschließende Überprüfung der Vollmasken

*Kurzfristige Programmänderungen vorbehalten.*

## Behandelte Geräte

---

### **Atemschutzmasken:**

G1, Ultra Elite\*, 3 S\*, Advantage

\*Normal- und Überdruck

<u>Ort</u>	<u>Termin</u>
Kloten	04.07. 06.09.
Lausanne:	26.09. (in französischer Sprache gehalten)
<u>Teilnahmebeitrag pro Person</u>	<u>Dauer</u>
<b>335,00 CHF</b> zzgl. MWSt.	<b>1 Tag</b> 8.30 – 16.30 Uhr

### Leistungen

Der Teilnahmebeitrag beinhaltet die Ausbildung, Unterweisung und Übung gemäß Programm, sämtliche technische Unterlagen sowie eine Lehrgangsbescheinigung.

### Teilnahmebedingungen

Um sicherzustellen, dass das erworbene Fachwissen erhalten und bei technischen Weiterentwicklungen ergänzt wird, muss ein entsprechender Lehrgang alle 4 Jahre besucht werden.

### Regelwerke

EKAS-Richtlinie  
EN Normen  
FKS-Material-Diensthandbuch

# Helme

Gerätewarte

*Geeignet für alle Fachkräfte, die mit der Wartung und Instandhaltung von MSA Helmsystemen betraut sind.*

## Ziel des Lehrgangs

---

Die Fachkräfte erwerben theoretische und praktische Kenntnisse über die Instandhaltung und Wartung von MSA Helmsystemen.

## Lehrgangsinhalte

---

Die Inhalte sind auf die erforderliche Theorie und Praxis abgestimmt und entsprechen dem jeweiligen Stand der technischen Regeln und gesetzlichen Vorschriften.

- Einführung, Richtlinien, Vorschriften und Normen
- Erklärung von Aufbau und Funktion der Helmsysteme inkl. Zubehör
- Verschiedene Reparaturmöglichkeiten mit Hilfe der ausgegebenen technischen Unterlagen und anschließende Sichtkontrolle
- Visiere, Wartung, Reparaturmöglichkeiten und anschließende Sichtprüfung
- Helminnen- und -außenschale Wartung, Reparaturmöglichkeiten und Wechseltechnik

*Kurzfristige Programmänderungen vorbehalten.*

## Behandelte Helmsysteme

---

### **Feuerwehr- und Rettungshelme:**

F1 XF

F1SA

F1S

F1SF

F1E

F2 X-TREM

inkl. Zubehör



## Ort

---

Kloten  
Lausanne:

## Termin

---

16.03. | 18.05. | 26.10.  
28.06. | 05.12. (in französischer  
Sprache gehalten)

## Teilnahmebeitrag pro Person

---

**335,00 CHF** zzgl. MWSt.

## Dauer

---

**1 Tag**  
9.00 – ca. 16.00 Uhr

## Leistungen

---

Der Teilnahmebeitrag beinhaltet die Ausbildung, Unterweisung und Übung gemäß Programm, sämtliche technische Unterlagen sowie eine Lehrgangsbescheinigung.

## Teilnahmebedingungen

---

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Weiterhin sollten keine gesundheitlichen Bedenken (z.B. Hautkrankheiten) bestehen. Um sicherzustellen, dass das erworbene Fachwissen erhalten und bei technischen Weiterentwicklungen ergänzt wird, muss in regelmäßigen Abständen ein entsprechender Lehrgang besucht werden.

### **Wichtig:**

Alle Teilnehmer werden gebeten, den jeweils eigenen Helm zum Lehrgang mitzubringen.

## Regelwerke

---

EKAS-Richtlinie  
FKS-Material-Diensthandbuch  
EN 443:2008  
EN 14458:2004  
EN 16471:2015  
EN 16473:2015

# Tragbare Gasmessgeräte **TG2**

---

Wartung

(Industrie/Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben)

*Geeignet für zur Befähigung durch den Unternehmer anstehendes Fachpersonal in der Gasmesstechnik.*

## Ziel des Lehrgangs

---

Die MSA bildet qualifiziertes Fachpersonal, gemäß den Vorgaben der Merkblätter T021 und T023 der BG RCI, für die Instandhaltung von tragbaren MSA Gasmessgeräten aus.

Das qualifizierte Fachpersonal ist nach absolviertem Lehrgang autorisiert die Sicht- und Funktionskontrolle im Sinne der Herstellerangaben von MSA und den entsprechenden Regelwerken durchzuführen und unterwiesene Personen zu unterweisen und Personen zur „unterwiesenen Person“ zu schulen.

### **Wichtiger Hinweis:**

Die MSA Ausbildung zum qualifizierten Fachpersonal stellt nur einen Bestandteil der zur Befähigung notwendigen Anforderungen gem. TRGS 1203 „Befähigte Person“ und Merkblätter T021/T023 dar.

## Lehrgangsinhalte

---

Die Inhalte sind auf die erforderliche Theorie und Praxis abgestimmt und entsprechen dem jeweiligen Stand der technischen Regeln und gesetzlichen Vorschriften.

- Allgemeine Grundlagen & Begriffe
- EX-Schutz-Richtlinien & Zulassungen
- Prüfvorschriften, Prüfmittel, Prüfgase
- Sensoren & Messprinzipien
- Aufbau und Bedienung der aufgeführten Geräte
- Wartung, Kontrolle, Kalibrierung und Wechsel von Bauteilen, Akkupflege, Ladegeräte und weiteres Zubehör
- Praktische Übungen in der Gerätebedienung

*Kurzfristige Programmänderungen vorbehalten.*

## Behandelte Geräte

---

ALTAIR/ALTAIR PRO

ALTAIR 2X

ALTAIR 4/ALTAIR 4X

ALTAIR 5/ALTAIR 5X

ALTAIR 5X PID

GALAXY GX2

<u>Ort</u>	<u>Termin</u>
Kloten Lausanne:	03.–04.10. 29.–30.08. (in französischer Sprache gehalten)
<u>Teilnahmebeitrag pro Person</u>	<u>Dauer</u>
<b>745,00 CHF</b> zzgl. MWSt.	<b>2 Tage</b> 8.30 – ca. 16.00 Uhr

### Leistungen

Der Teilnahmebeitrag beinhaltet die Ausbildung, Unterweisung und Übung gemäß Programm, sämtliche technische Unterlagen sowie eine Lehrgangsbescheinigung.

### Teilnahmebedingungen

Theoretische und praktische Vorkenntnisse aus dem Bereich Messtechnik-anwendungen. Um sicherzustellen, dass das erworbene Fachwissen erhalten und bei technischen Weiterentwicklungen entsprechend ergänzt wird, empfehlen wir diesen Lehrgang alle 2 Jahre zu wiederholen.

### Regelwerke

- SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz
- SUVA Checkliste für PSA
- SUVA Checkliste für Explosionsrisiken
- Infoblatt Nr. 05 des Sachgebietes  
„Feuerwehren und Hilfeleistungsorganisationen“ DGUV
- Merkblätter T021/T023

# Tragbare Gasmessgeräte TGA

---

Anwendung

(Industrie / Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben)

*Geeignet für zur Befähigung durch den Unternehmer anstehendes Fachpersonal und unterwiesene Personen in der MSA Gasmesstechnik.*

## Ziel des Lehrgangs

---

Die MSA bildet Fachpersonal, gemäß den Vorgaben der Merkblätter T021 und T023 der BG RCI, für die Anwendung von tragbaren MSA Gasmessgeräten aus.

Das Fachpersonal ist nach absolviertem Lehrgang autorisiert die Sichtkontrolle im Sinne der Herstellerangaben von MSA und den entsprechenden Regelwerken durchzuführen.

### **Wichtiger Hinweis:**

Die MSA Ausbildung zum qualifizierten Fachpersonal stellt nur einen Bestandteil der zur Befähigung notwendigen Anforderungen gem. TRGS 1203 „Befähigte Person“ und Merkblätter T021/T023 dar.

Der Lehrgang eignet sich für Personen, die bei der täglichen Arbeit ein tragbares Messgerät zum Schutz vor möglichen auftretenden Gasen im Einsatz haben.

## Lehgangsinhalte

---

Die Inhalte sind auf die erforderliche Theorie und Praxis abgestimmt und entsprechen dem jeweiligen Stand der technischen Regeln und gesetzlichen Vorschriften.

- Allgemeine Grundlagen und Begriffe
- Prüfvorschriften
- Brennbare Gase und Dämpfe
- Explosionsgrenzen
- Gase und deren Gefahren
- Praktische Übungen mit den Messgeräten

## Behandelte Geräte

---

ALTAIR/ALTAIR PRO

ALTAIR 2X

ALTAIR 4/ALTAIR 4X

ALTAIR 5/ALTAIR 5X

ALTAIR 5X PID

<u>Ort</u>	<u>Termin</u>
Kloten Lausanne:	13.06. 20.09. (in französischer Sprache gehalten)
<u>Teilnahmebeitrag pro Person</u>	<u>Dauer</u>
<b>350,00 CHF</b> zzgl. MWSt.	<b>1 Tag</b> 9.00 – 16.00 Uhr

### Leistungen

Der Teilnahmebeitrag beinhaltet die Ausbildung, Unterweisung und Übung gemäß Programm, sämtliche technische Unterlagen sowie eine Lehrgangsbescheinigung.

### Teilnahmebedingungen

Lehrgang ist auch für Anfänger geeignet.

Um sicherzustellen, dass das erworbene Fachwissen erhalten und bei technischen Weiterentwicklungen entsprechend ergänzt wird, empfehlen wir den Lehrgang nach 2 Jahren (lt. T021/23) zu wiederholen.

Lehrgang kann auch als betriebliche Unterweisung gelten, muss dann aber jährlich wiederholt werden.

### Regelwerke

SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz

SUVA Checkliste für PSA

SUVA Checkliste für Explosionsrisiken

Infoblatt Nr. 05 des Sachgebietes

„Feuerwehren und Hilfeleistungsorganisationen“ DGUV

Merkblätter T021/T023

# Confined Space Entry – Befahren von Behältern

Basisausbildung für Anwender

*Geeignet für Mitarbeiter, die in umschlossene und enge Räumen, in Behälter, sowie Silo-Anlagen, Kanäle und Schächte einsteigen, um dort entsprechende Arbeiten durchzuführen.*

## Ziel des Lehrgangs

---

Es werden die Grundkenntnisse über die Gefahren und Schutzmassnahmen beim Arbeiten und Befahren von engen Räumen und Behältern erworben. Weiterhin werden evtl. notwendige Rettungstechniken in Theorie und Praxis geübt.

## Lehrgangsinhalte

---

Die Inhalte sind auf die erforderliche Theorie und Praxis abgestimmt und entsprechen dem jeweiligen Stand der technischen Regeln und gesetzlichen Vorschriften.

### **Theorie:**

- Gesetzliche Grundlagen
- Begriffserklärung
- Unfallbeispiele
- Grundlagen der Gefährdungsbeurteilung
- Schutzmassnahmen gegen mögliche Gefährdungen
- Beispiele für das Einsteigen und Befahren
- Persönliche Schutzausrüstung

### **Praxis:**

- Praktische Übungen an der mobilen Trainings-Anlage
- Rettungsmassnahmen mit unterschiedlichen Szenarien und einer Rettungspuppe
- Arbeiten gemäss Erlaubnisschein und Betriebsanweisung
- Berücksichtigung von kundenspezifischen Anforderungen

## Merkmale der mobilen Anlage

---

- Horizontaler und vertikaler Einstieg
- Übungslabyrinth
- Vorgesetzte Rohrleitung als Übungskanal
- Nebelmaschine und Hitzequelle
- Praktische Arbeitsmöglichkeit (Setzen von Steckscheiben, etc.)

Ort

---

nach Vereinbarung

Termin

---

nach Vereinbarung

Beitrag pro Gruppe

---

**auf Anfrage**

Dauer

---

**1 Tag**

08.30 – 16.30 Uhr

Max. Teilnehmerzahl: 15 Personen  
(individuelle oder offene Schulung)

Persönliche Schutzausrüstung

---

Auf der mobilen Übungsanlage werden Einstiegshilfen und persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (wie z. B. Rettungswinde und Sicherungsgurte etc.) mitgeführt.

**Wichtiger Hinweis:**

Das Training bei der MSA wird mit MSA eigener Schutzausrüstung und mobiler Messtechnik durchgeführt.

Voraussetzungen

---

- Mindestaufstellfläche von 5 x 5 m
- Bei Indoorverwendung: mind. 5 m Deckenhöhe und Durchfahrts-/Einfahrtshöhe von mind. 3 m
- 230 V Stromanschluss
- Arbeitskleidung für jeden Teilnehmer

Regelwerke

---

Allgemeines Artikel 82 UVG

Persönliche Schutzausrüstung Artikel 5 VUV

Lüftung Artikel 33 VUV

Richtlinie betreffend Arbeiten in Behältern und engen Räumen

*Geeignet für Fachkräfte, die Arbeiten in umschlossenen und engen Räumen, sowie Behältern vorbereiten und beaufsichtigen. Weiterhin sind sie dafür verantwortlich, die Rahmenbedingungen festzulegen und die Sicherheitslage fachgerecht einzuschätzen.*

### Ziel des Lehrgangs

---

Die Aufsichtsführenden erwerben Kenntnisse über Gefahren und die entsprechenden Schutzmassnahmen beim Befahren von engen Räumen und Behältern.

Sie erlernen die Rettungstechniken und werden befähigt, alle notwendigen Sicherheitsmassnahmen beim Befahren zu beherrschen.

### Lehrgangsinhalte

---

Die Inhalte sind auf die erforderliche Theorie und Praxis abgestimmt und entsprechen dem jeweiligen Stand der technischen Regeln und gesetzlichen Vorschriften.

#### **Theorie:**

- Gesetzliche Grundlagen
- Begriffserklärung
- Unfallbeispiele
- Grundlagen der Gefährdungsbeurteilung
- Schutzmassnahmen gegen mögliche Gefährdungen/Rettungsmöglichkeiten
- Beispiele für das Einsteigen und Befahren
- Persönliche Schutzausrüstung

#### **Praxis:**

- Praktische Übungen an der mobilen Trainings-Anlage
- Erweiterte Rettungsmassnahmen mit unterschiedlichen Szenarien und einer Rettungspuppe
- Arbeiten gemäss Erlaubnisschein und Betriebsanweisung
- Berücksichtigung von kundenspezifischen Anforderungen

### Merkmale der mobilen Anlage

---

- Horizontaler und vertikaler Einstieg
- Übungslabyrinth
- Vorgesetzte Rohrleitung als Übungskanal
- Nebelmaschine und Hitzequelle



Ort

---

nach Vereinbarung

Termin

---

nach Vereinbarung

Beitrag pro Gruppe

---

**auf Anfrage**

Max. Teilnehmerzahl: 15 Personen  
(individuelle Durchführung oder Sammelunterweisung)

Dauer

---

**1 Tag**

08.30 – 16.30 Uhr

Persönliche Schutzausrüstung

---

Auf der mobilen Übungsanlage werden Einstiegshilfen und persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (wie z.B. Rettungswinde und Sicherungsgurte etc.) mitgeführt.

Voraussetzungen

---

- Mindestaufstellfläche von 5 x 5 m
- Bei Indoorverwendung: mind. 5 m Deckenhöhe und Durchfahrts-/Einfahrtshöhe von mind. 3 m
- 230 V Stromanschluss
- Arbeitskleidung für jeden Teilnehmer

Regelwerke

---

Allgemeines Artikel 82 UVG

Persönliche Schutzausrüstung Artikel 5 VUV

Lüftung Artikel 33 VUV

Richtlinie betreffend Arbeiten in Behältern und engen Räumen

# Auffrischungs CSE-Training für Anwender

---

## Arbeiten in engen Räumen und Behältern

*Geeignet für Mitarbeiter, die in umschlossene und enge Räumen, in Behälter, sowie Silo-Anlagen, Kanäle und Schächte einsteigen, um dort entsprechende Arbeiten durchzuführen.*

### Ziel des Lehrgangs

---

Es werden die Grundkenntnisse über die Gefahren und Schutzmassnahmen beim Arbeiten und Befahren von engen Räumen und Behältern, sowie Rettungstechniken aufgefrischt und ergänzt.

### Lehrgangsinhalte

---

Die Inhalte sind auf die erforderliche Theorie und Praxis abgestimmt und entsprechen dem jeweiligen Stand der technischen Regeln und gesetzlichen Vorschriften.

#### **Theorie:**

- Gesetzliche Grundlagen
- Schutzmassnahmen gegen mögliche Gefährdungen
- Betriebsanweisung

#### **Praxis:**

- Praktische Übungen an der mobilen Trainings-Anlage gemäss Erlaubnisschein und Betriebsanleitung (Hängeübungen und Erklärung der Gerätschaften sind nicht enthalten)
- Rettungsmassnahmen mit unterschiedlichen Szenarien und einer Rettungspuppe
- Berücksichtigung von kundenspezifischen Anforderungen

### Merkmale der mobilen Anlage

---

- Horizontaler und vertikaler Einstieg
- Übungslabyrinth
- Vorgesetzte Rohrleitung als Übungskanal
- Nebelmaschine und Hitzequelle
- Praktische Arbeitsmöglichkeit (Setzen von Steckscheiben, etc.)

Ort

---

nach Vereinbarung

Termin

---

nach Vereinbarung

Beitrag pro Gruppe

---

**auf Anfrage**

Dauer

---

**1/2 Tag**

Max. Teilnehmerzahl: 15 Personen  
(individuelle oder offene Schulung)

Persönliche Schutzausrüstung

---

Auf der mobilen Übungsanlage werden Einstiegshilfen und persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (wie z.B. Rettungswinde und Sicherungsurte etc.) mitgeführt.

Voraussetzungen

---

- Mindestaufstellfläche von 5 x 5 m
- Bei Indoorverwendung z.B. in einer Halle (mind. 5 m Höhe) wird eine Durchfahrtshöhe bei Einfahrt von mind. 3 m benötigt
- 230 V Stromanschluss
- Arbeitskleidung für jeden Teilnehmer

Regelwerke

---

Allgemeines Artikel 82 UVG

Persönliche Schutzausrüstung Artikel 5 VUV

Lüftung Artikel 33 VUV

Richtlinie betreffend Arbeiten in Behältern und engen Räumen

# Auffrischungs CSE-Training für Aufsichtsführende

## Arbeiten in engen Räumen und Behältern

*Geeignet für Fachkräfte, die Arbeiten in umschlossenen und engen Räumen, sowie Behältern vorbereiten und beaufsichtigen. Weiterhin sind sie dafür verantwortlich, die Rahmenbedingungen festzulegen und die Sicherheitslage fachgerecht einzuschätzen.*

### Ziel des Lehrgangs

---

Die Aufsichtsführenden frischen ihre Kenntnisse über Gefahren und die entsprechenden Schutzmassnahmen beim Befahren von engen Räumen und Behältern entsprechend auf. Die Befähigung zum Beherrschen aller notwendigen Sicherheitsmassnahmen beim Befahren wird erneuert.

Sie erlernen die Rettungstechniken und werden erneut befähigt, alle notwendigen Sicherheitsmassnahmen beim Befahren zu beherrschen.

### Lehrgangsinhalte

---

Die Inhalte sind auf die erforderliche Theorie und Praxis abgestimmt und entsprechen dem jeweiligen Stand der technischen Regeln und gesetzlichen Vorschriften.

#### **Theorie:**

- Gesetzliche Grundlagen
- Mögliche Gefährdungen und deren Schutzmassnahmen
- Grundlagen der Gefährdungsbeurteilung
- Möglichkeiten der Rettung bei Arbeiten in Behältern und engen Räumen

#### **Praxis:**

- Praktische Übungen an der mobilen Trainings-Anlage (Hängeübungen und Erklärungen der Gerätschaften sind nicht enthalten)
- Erweiterte Rettungsmassnahmen mit unterschiedlichen Szenarien und einer Rettungspuppe
- Arbeiten gemäss Erlaubnisschein und Betriebsanweisung
- Berücksichtigung von kundenspezifischen Anforderungen
- 

### Merkmale der mobilen Anlage

---

- Horizontaler und vertikaler Einstieg
- Übungslabyrinth
- Vorgesetzte Rohrleitung als Übungskanal
- Nebelmaschine und Hitzequelle
- Praktische Arbeitsmöglichkeit (Setzen von Steckscheiben, etc.)

Ort

---

nach Vereinbarung

Termin

---

nach Vereinbarung

Beitrag pro Gruppe

---

**auf Anfrage**

Dauer

---

**1 Tag**

Max. Teilnehmerzahl: 15 Personen  
(individuelle oder offene Schulung)

### Persönliche Schutzausrüstung

Auf der mobilen Übungsanlage werden Einstiegshilfen und persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (wie z.B. Rettungswinde und Sicherungsgurte etc.) mitgeführt.

### Voraussetzungen

- Mindestaufstellfläche von 5 x 5 m
- Bei Indoorverwendung: mind. 5 m Deckenhöhe und Durchfahrts-/Einfahrtshöhe von mind. 3 m
- 230 V Stromanschluss
- Arbeitskleidung für jeden Teilnehmer

### Regelwerke

Allgemeines Artikel 82 UVG

Persönliche Schutzausrüstung Artikel 5 VUV

Lüftung Artikel 33 VUV

Richtlinie betreffend Arbeiten in Behältern und engen Räumen

# PSA „Atemschutz“

---

## Unterweisung für Atemschutzträger

*Geeignet für Mitarbeiter, die aufgrund einer Gefährdungsbeurteilung des vorliegenden Gefährdungspotentials gezwungen sind, persönliche Schutzausrüstung, hier Atemschutz in Form von Vollmaske, Sauerstoffselbstretter, Flucht- und Rettungsgeräte allgemein, tragen zu müssen.*

### Ziel des Lehrgangs

---

Der Unternehmer, der den Einsatz von PSA, hier den Atemschutz, veranlassen muss, hat die betroffenen Beschäftigten auf Grundlage der Gefährdungsbeurteilung, die Inhalte der Gebrauchsanleitung und Betriebsanweisung im Rahmen von Unterweisungen mit Übungen zu vermitteln.

### Lehrgangsinhalte

---

Die Inhalte sind auf die erforderliche Theorie und Praxis abgestimmt und entsprechen dem jeweiligen Stand der technischen Regeln und gesetzlichen Vorschriften.

#### **Theorie:**

- Gesetzliche Grundlagen
- Schutzmassnahmen gegen mögliche Gefährdungen
- Betriebsanweisung

#### **Praxis:**

- Einsatz einer mobilen Anlage möglich
- Praktische Übungen in Verbindung mit dem Einsatz von Atemschutzgeräten
- Anlegen der Atemschutzgeräte
- Einsatzkurztest
- Rettungsmassnahmen
- Berücksichtigung von kundenspezifischen Anforderungen

### Merkmale der mobilen Anlage

---

- Horizontaler und vertikaler Einstieg
- Übungslabyrinth
- Vorgesetzte Rohrleitung als Übungskanal

<u>Ort</u>	<u>Termin</u>
Diese Unterweisungslehrgänge finden grundsätzlich in den Betriebsbereichen der anfragenden Unternehmungen statt.	nach Vereinbarung
<u>Beitrag pro Gruppe</u>	<u>Dauer</u>
<b>auf Anfrage</b>	<b>1/2 Tag</b>

Max. Teilnehmeranzahl: 12 Personen  
(individuelle Durchführung oder Sammelunterweisung)

### Voraussetzungen

- Mindestaufstellfläche von 5 x 5 m
- Bei Indoorverwendung: mind. 5 m Deckenhöhe und Durchfahrts-/Einfahrtshöhe von mind. 3 m
- 230 V Stromanschluss
- Arbeitskleidung für jeden Teilnehmer

### Regelwerke

Allgemeines Artikel 82 UVG  
Persönliche Schutzausrüstung Artikel 5 + 44 VUV  
Information der Arbeitnehmer Artikel 6 VUV

*Geeignet für Personen (auch Anfänger), die Gaswarngeräte verwenden und die vorgeschriebenen Sichtkontrollen und den Anzeigetest durchführen müssen.*

### Ziel des Lehrgangs

---

Die Teilnehmer erwerben die spezifischen Kenntnisse und Handhabungen, um Gaswarngeräte zu verwenden und die vorgeschriebenen Sichtkontrollen (nach T 021, T 023 bzw. BGI 838, BGI 518) und Anzeigetests durchzuführen.

### Lehrgangsinhalte

---

Die Inhalte sind auf die erforderliche Theorie und Praxis abgestimmt und entsprechen dem jeweiligen Stand der technischen Regeln und gesetzlichen Vorschriften.

#### **Theorie:**

- Grundkenntnisse über Funktion und Aufbau der Gaswarngeräte
- Erkennen von offensichtlichen Veränderungen an den Gaswarngeräten
- Kenntnisse der gerätespezifischen Testfunktionen und Beurteilung der Ergebnisse

#### **Praxis:**

- Messung in engen Räumen und Behältern
- Einschalten der Geräte
- Frischluftabgleich
- Einsatz des Probenahmeschlauches
- Ausschalten der Geräte



<u>Ort</u>	<u>Termin</u>
Diese Unterweisungslehrgänge finden grundsätzlich in den Betriebsbereichen der anfragenden Unternehmungen statt.	nach Vereinbarung
<u>Beitrag pro Gruppe</u>	<u>Dauer</u>
<b>auf Anfrage</b>	<b>1/2 Tag</b>

Max. Teilnehmerzahl: 12 Personen  
(individuelle Durchführung oder Sammelunterweisung)

Persönliche Schutzausrüstung

**Wichtiger Hinweis:**

Es besteht auch die Möglichkeit, anwenderseitige Messtechnik in der Anlage zu verwenden. In diesem Fall sind die Nachweise der letzten durchgeführten Prüfung zu führen.

Regelwerke

Allgemeines Artikel 82 UVG  
Persönliche Schutzausrüstung Artikel 5 + 44 VUV  
Information der Arbeitnehmer Artikel 7 VUV

# Anmeldung & Adressen

Eine Komplettübersicht der Lehrgänge, sowie ein elektronisches Anmeldeformular finden Sie unter **MSAsafety.com** im Internet, von wo aus das ausgefüllte Anmeldeformular direkt verschickt werden kann. Nach Eingang Ihrer Anmeldung, erhalten Sie eine Anmeldebestätigung per E-Mail. Die finale Lehrgangsbestätigung erfolgt, nach Prüfung von Kapazitäten, ca. 4 Wochen vor Lehrgangsbeginn. Sollte der Lehrgang aufgrund einer zu geringen Teilnehmerzahl nicht stattfinden, erhalten Sie diese Information ebenfalls ca. 4 Wochen im Voraus und unter Nennung möglicher Ausweichtermine.

Für weitere Rückfragen oder telefonische Anmeldungen stehen wir Ihnen gerne unter **Tel.: 043/255 89 00** oder per E-Mail unter **training.ch@MSAsafety.com** zur Verfügung.

## Adressen Lehrgangsstandorte

### MSA – The Safety Company

Trainer / Service Techniker  
MSA Schweiz GmbH

Steinackerstr. 3, 8302 Kloten

Office Phone:

+41 43 2558900

Mobile Phone:

+41 79 6053310

Fax Number:

+41 43 2559990

[www.MSAsafety.com](http://www.MSAsafety.com)

MSA Suisse Sarl

ZI du Moulin du Choc C

1122 Romanel-sur-Morges

## Teilnahme- und Stornobedingungen

Das MSA Lehrgangsangebot richtet sich ausschliesslich an Unternehmen bzw. Behörden und deren Angestellte, die Tätigkeiten im Namen und Auftrag ihres Dienstgebers ausführen.

MSA behält sich vor, Anmeldungen aus berechtigten Gründen abzulehnen. In diesem Fall wird ein bereits überwiesener Kursbeitrag selbstverständlich rückerstattet.

Stornierungen müssen schriftlich und spätestens 14 Tage vor Lehrgangsbeginn vorliegen.

Bei Rücktritt nach dieser Zeit werden 50% der Teilnehmergebühr berechnet, sollte kein Ersatzteilnehmer gestellt werden.

## Notizen

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Anmeldung & Adressen



## Vertrauen & Beständigkeit

*Seit mehr als 100 Jahren ermöglicht uns unsere leidenschaftliche Mission für die Sicherheit, Leben zu retten.*

*Wir haben uns selbst dazu verpflichtet, stets modernste, innovative und erstklassige Sicherheitslösungen anzubieten, die es unseren Kunden ermöglichen, nach der Arbeit sicher und unbeschadet zu ihren Familien und Freunden zurückzukehren.*

*Jeden Tag legen unsere Kunden ihr Leben in unsere Hände. Im Gegenzug bieten wir ihnen Schutz, dem sie vertrauen können. Ihre Geschichten werden damit Teil unserer Geschichten. Hand in Hand arbeiten wir partnerschaftlich mit unseren Kunden zusammen, um dieses in uns gesetzte Vertrauen zu verdienen.*

**Bei MSA zählt jedes Leben**

**MSA Schweiz GmbH**

**Service Center Kloten**

Steinackerstr. 3, 8302 Kloten

Tel.: 043/255 89 00

Fax: 043/255 89 90

**Rapperswil**

Schlüsselstr. 12, 8645 Rapperswil-Jona